

Erfahrungsbericht

Auslandssemester am
Royal Melbourne Institute of Technology, Victoria, Australia
vom 16.02.2017 bis 23.06.2017



Im Rahmen des **Dualen Studiums** an der **DHBW-Stuttgart**
Studiengang: **BWL Industrie**; Bachelor of Arts
Studienjahrgang 2015, 4. Semester

Kontakt Daten:
Marcel Schweizer
Marcel-schweizer@web.de

Hallo zusammen!

In den nächsten Seiten möchte ich mit euch meine Erfahrung in meinem Auslandsaufenthalt am *Royal Melbourne Institute of Technology (RMIT)* in Melbourne teilen. Ich hoffe euch so einen kleinen Überblick über die Möglichkeiten geben zu können und bestenfalls euch auch ermutigen zu können selbst im Ausland zu studieren. Ich studiere BWL Industrie an der DHBW und hatte die Möglichkeit im 4. Semester das Study Abroad Semester in Melbourne zu verbringen.

Entscheidung für das Royal Melbourne Institute of Technology in Melbourne

Da ich selbst nach dem Abitur die Möglichkeit hatte in Melbourne ein Praktikum zu absolvieren, war mir von Beginn an klar, dass ich wieder nach Melbourne möchte, um dort ein Auslandssemester zu verbringen. Die Stadt, die Menschen und vor allem die Natur in Melbourne bzw. Australien sind für mich ausschlaggebende Faktoren gewesen wieder nach Melbourne zu gehen.



Die zweitgrößte Stadt Australiens hat mit über 4 Millionen Menschen kulturell fast alles zu bieten. Es leben Menschen aus nahezu allen Nationen in der Stadt miteinander und teilen ihre Kulturen untereinander. Die Menschen dort sind sehr hilfsbereit und ungemein offen. Wem es hier in der Stadt langweilig wird ist selbst langweilig. Die Stadt hat mit ihren unzähligen Events (Australian Open, Formel 1, AFL, Pferderennen, Street Food Festivals,...) jede Woche neue Highlights zu bieten. Falls man dann doch einmal mehr auf Entspannung setzen möchte befinden sich viele grüne Parks in der Innenstadt, welche sich sehr gut zum Studieren, Sport machen oder einfach zum Freunde treffen anbieten. Wer auch einmal am Wochenende dem Stadtleben entkommen will kann mit Freunden die Great Ocean Route entlang fahren (eine der schönsten Küstenstraßen der Welt) oder einen der vielen National Parks um Melbourne herum besuchen (Mein absoluter Favorit ist der Wilsons Prom National Park)



Meine Universitätsentscheidung fiel dann nach einigen Überlegungen auf die RMIT, da diese mit 50.000 eine sehr große Universität ist und somit unzählige Kursangebote zu bieten hat, wie auch einen sehr hohen Standard. Zusätzlich bietet das RMIT sehr viele Aktivitäten neben dem Studium an, aber dazu später mehr.

Vorbereitung

Ich möchte euch in diesem Abschnitt nicht von einem Auslandssemester abschrecken, allerdings erfordert das Organisieren und Koordinieren des Auslandssemester einiges an Zeit, aber ich kann euch jetzt schon verraten, es lohnt sich definitiv.

Ich habe zu allererst mein Unternehmen über die Planung eines Auslandssemesters in Verbindung gesetzt. Viele Auslandssemester, wie auch das Semester an dem RMIT gehen länger als die von der DHBW vorgesehenen drei Monate. Ihr werdet also einen Teil der nachfolgenden Praxisphase für euer Auslandssemester „verpassen“. Klärt mit euren Betreuern oder der Personalabteilung, ob dies ein Problem darstellen könnte.

Anschließend muss euer Studiengangsleiter natürlich einverstanden sein, dass ihr ins Ausland gehen dürft (Normalweise ist dies aber kein Problem). Ihr müsst dem Studiengangsleiter natürlich begründen warum ihr euch für diese Universität entschieden habt (bestenfalls ist es schon eine Partneruniversität der DHBW) und ihr müsst nachweisen können, dass ihr eure Kurse, welche ihr normalerweise an der DHBW besucht, deckungsgleich mit den Kursen an der ausländischen Universität sind. (Die Kurse werden alle online auf der Website der RMIT genau beschrieben). Er entscheidet dann ob ihr 3 oder 4 Kurse an der ausländischen Universität wählen müsst (es sind nur max. 4 Kurse möglich und meistens müsst ihr diese 4 Kurse auch belegen). Es gibt dazu ein offizielles Dokument an der DHBW(Transcript of Courses / Learning Agreement), welches der Studiengangsleiter

unterschreibt und damit sein ok gibt, dass eure gewählten Kurse an der Auslandsuniversität den selben oder zumindest ähnlichen Inhalt wie an der DHBW vermitteln.

Learning Agreement für das Auslandstheoriesemester

Name Studierende/r:
Name of Student

Marcel Schweizer

Stuttgart

Datum:
Date

21.11.16

Version:
Version

1

Gasthochschule:
Receiving institution

Royal Melbourne Institute of Technology

Kurs:
Study Programme

WIN15C

Zeitraum:
Period

February – June 2017

Studiengang:
Department

BWL - Industrie

Kursauswahl
Course Selection

	Module an der DHBW und Ersatzleistungen Modules at DHBW and substitute assessments	Lehrveranstaltungen an der DHBW Courses at DHBW	ECTS	Kurse und mögliche Alternativen an der Gasthochschule Courses and possible alternative courses at the receiving institution	ECTS Credits / Units
1	Organisation und Personal	Grundzüge der Unternehmensorganisation	5	BUSM3119: Human Resource Management	7,5
		Betriebliche Personalarbeit			
2	Unternehmensrechnung II	Investition und Finanzierung II	6	BAFI1042: Investment	7,5
		Operations Research			
3	International Business Administration II	International Business 4	2,5	OMGT1023: Procurement Management and Global Sourcing Alternative: BUSM4385: International Business	7,5
4	Volkswirtschaftslehre II	Geld und Währung	2,5	ECON1082: International Monetary Economics	7,5
5	Recht II: Wirtschaftsrecht	Grundzüge des Arbeits- und Insolvenzrechts	2,5	Crashkurs, Ergebnis des Prüfungsleistungsteils 3. Semester	
8	Wissenschaftliches Arbeiten	Wissenschaftstheorie und Methoden der empirischen Sozialforschung	1,5	Bereits im 3. Semester absolviert	

Da der gesamte Prozess etwas Arbeit in Anspruch nimmt werden euch die Experten von Gostralia zur Hilfe gehen. Sie organisieren den Transfer zwischen euch, der DHBW und der RMIT und helfen bei wirklich jeder Frage weiter!

An dieser Stelle möchte ich euch kurz einen kleinen Hinweis geben:

Da die DHBW und das RMIT Partneruniversitäten sind werden normalerweise zwei Exchange Plätze angeboten, dies war im Jahr 2017 aber nicht der Fall und somit musste ich das Studium selbst finanzieren (Studiengebühren von circa 8.000 AUD für ein Semester). Dies kann sich jedoch von Jahr zu Jahr ändern und ihr werdet darüber beim Aulandsamt entsprechend informiert.

Die Bewerbung an sich ist kein größerer Aufwand, da die RMIT nur eurer Transcript of Records, Beglaubigte Kopie des Abiturzeugnisses, Immatrikulationsbescheid, Beglaubigte Kopie des Reisepasses, Passbild und einen Sprachtest haben möchte. Den Sprachtest (DAAD) kann man an der DHBW mit deinem Englisch-Dozenten absolvieren. Bei diesem „Test“ schätzt der Dozent dein aktuelles Englischlevel ein, welches du normalerweise schon in den Vorlesungen an den Tag legst.

Diese Bewerbungen werden über Gostralia an das RMIT gesendet und von ihnen erhältst du auch deine Antwort. Danach kann es dann auch schon mit dem Visumsantrag losgehen. Dazu empfiehlt sich das australische Studentenvisum, da dabei das RMIT eine Auslandskrankenversicherung für dich abschließt (Kostenpunkt 300AUD), du dich aber um nichts mehr kümmern musst. Sobald man diese Auslandskrankenversicherung mit der RMIT abgeschlossen und gezahlt hat erhält man die **Confirmation of Enrolment**. Das ist deine offizielle Bestätigung, dass du eingeschrieben bist. Nun kannst du das Visum beantragen, da du dazu deine Martikelnummer aus Australien benötigst und andere

Informationen von dem CoE. Das Visum selbst kostet 450 AUD und ist auch noch bis zu 30 Tagen nach Studium gültig (Falls es Reisepläne nach dem Studium in Australien gibt: sehr praktisch). Den Antrag könnt ihr einfach auf der Website des australischen Governments für Visa beantragen und die Bestätigung erhaltet ihr innerhalb weniger Tagen per Mail und ist auch auf eurem Pass gespeichert.

Sobald dies geschehen ist könnt ihr euch auch schon um die Flüge kümmern (falls ihr geschickt im Verhandeln seid könnte sich theoretisch euer Partnerunternehmen an den Kosten beteiligen). Flugpreise können stark variieren, allerdings müsst ihr schon mit circa 1000-1200€ rechnen.

Ankunft in Melbourne

Die Wohnungssuche gestaltet sich in Melbourne doch einfacher als in Deutschland. Ich würde jedoch raten nichts von Deutschland aus abzuschließen, sondern lieber die ersten Tage im Hostel zu verbringen und von dort aus sich nach Wohnung zu erkundigen (Die Universität startet erst später, dazu gleich aber mehr). Ich selbst habe schnell und einfach eine Wohnung in Carlton gefunden (Share House), welches sich im Norden des CBDs befindet und circa 10-15 min Fußweg von dem RMIT entfernt liegen. Es gibt allerdings auch sehr viele Apartments in der CBD (z.B. Unilodge) die ihr euch anschauen könnt. Ich habe mir ein Zimmer mit einem Freund geteilt und wir haben immer noch 220AUD pro Woche pro Person gezahlt.

Ihr werdet euer Ankommen in Melbourne wohl so planen müssen, dass ihr für die Orientation Days an der RMIT anwesend seid. Das sind zwei Tage zu Beginn des Semesters nur für internationale Studenten (Circa 500 im Februar 2017). Diese Tage sind vollgepackt mit Informationen und Hinweisen zu Organisatorischen Dingen. Klingt etwas trocken, aber wird gut verpackt mit abwechselndem Programm und das Wichtigste: man lernt unzählige neue Leute kennen aus den verschiedensten Ländern der Welt. Die RMIT bietet dazu Free Food Events, die typischen Ersti-Parties aber auch am dritten Tag Ausflüge zur Great Ocean Road, Phillip Island, etc. an. Alles wunderbare Veranstaltungen neue Bekanntschaften zu machen. Bestenfalls findet ihr so sogar Freunde mit denen ihr zusammen auf Wohnungssuche gehen könnt. Nach diesen ersten drei Tagen gibt einem die RMIT noch eine freie Woche vor Semesterstart, um noch ein wenig um Melbourne herumzureisen, die neuen Freunde besser kennenzulernen, sich um eine Wohnung zu kümmern und natürlich auch seinen Stundenplan zu gestalten. Dazu werden die Kurse an einem bestimmten Tag und Uhrzeit für alle Studenten an der RMIT freigeschalten. Deshalb: First come first go. Teilweise sind besonders die Tutorials sehr schnell gefüllt, es empfiehlt sich also schon im vorab die Zeiten der verschiedenen Vorlesungen und Tutorials anzuschauen und sich einen eigenen Plan zu machen.

Das Leben und Studieren in Melbourne

Die RMIT und das RMIT Link Programm bietet unendliche viele Aktivitäten an und ich kann sie eigentlich alle empfehlen. Das wichtigste zuerst: **RUSU**. Das ist die Studenten Union der RMIT (Kostenpunkt: 10 AUD einmalig). Mitglieder erhalten jeden Donnerstag auf dem Campus umsonst BBQ Essen so viel man möchte mit zusätzlichen Bier/Cider/Softdrinks. Außerdem werden viele Veranstaltungen wie eine Toga Party oder die Semesterparties von RUSU organisiert. Mein Favorit jedoch war die **RUSH Week**, in der die Studenten Teams bilden und gegeneinander in verschiedenen

Wettbewerben gegeneinander antreten (Viel mehr möchte ich dazu aber nicht verraten, außer dass ihr unbedingt teilnehmen solltet!).

Das **RMIT Link** Programm bietet den Studenten unter anderem RMIT Dinner Events an (Ihr zahlt 15 AUD und werdet in verschiedenen Suburbs von Melbourne mit einem Entree, Main & Dessert auf jeden Fall voll auf eure Kosten kommen und könnt so die wunderschönen und sehr interessanten Stadtviertel von Melbourne kennen lernen). Zusätzlich werden immer wieder viele Ausflüge angeboten, welche sehr preiswert sind! (Weinprobe, Nationalpark Ausflüge,..). Wem das noch nicht genug ist sollte sich mit dem RMIT Sport vertraut machen. Ihr könnt dabei zum Beispiel umsonst in die Melbourne City Baths, wöchentlich umsonst Klettern gehen und auch sonst sehr viele Sportaktivitäten, die euch gefallen mitnehmen. RMIT Sport hat dazu eigene Stände in den ersten Tagen an denen ihr euch genauer über eure Lieblingssportart informieren könnt. Ich selbst habe mich vor allem für die Runs in Melbourne interessiert (Run fort the Kids & Mother Day Run & ROC Race).



All diese Sachen werden meist schon von Beginn an auf der RMIT Link Website ausgeschrieben und ihr solltet euch relativ früh dafür anmelden, da die Plätze beschränkt sind.

Nun möchte ich auch noch ein wenig auf das Studieren selbst eingehen.

Die Gebäude sind architektonisch sehenswert und sehr modern. Dies gilt ebenfalls für die Ausstattung die in vielen Hörsälen top sind. Allgemein lässt sich sagen, dass das RMIT sehr digitalisiert ist. Keine Skripte in Hardcopy, sondern alles nur online einsehbar. Ihr werdet als zentrales System MyRMIT und Blackboard benutzen. Dies hier genauer zu beschreiben macht allerdings weniger Sinn, da findet ihr dann dort selbst schnell zurecht.



Als Business Student bin ich ausschließlich nur am CITY Campus unterwegs gewesen und konnte dort die vielen Lernräume für die Klausurenphase und Assignments nutzen. Anders als an der DHBW hatte ich in meinen Kursen (ACHTUNG: Das kann sich von Kurs zu Kurs ändern) nur in drei Kursen eine Prüfung und bei diesen hatten die Klausuren auch nur eine 50% Gewichtung der Gesamtnote, die restlichen 50% wurden durch Online Test, Zwischenprüfung oder Assignments gefüllt. Es lässt sich also im Vergleich zur DHBW sagen, dass sich die Kurse mehr auf eine selbstständige Arbeit zu Hause fokussiert. Mit einem überschaubaren Aufwand lassen sich jedoch trotzdem sehr gute Ergebnisse erzielen.

Die Kurse sind klassischerweise in eine Lecture (Vorlesung) und in eine Tutroial unterteilt, die Termine müssen nicht hintereinander stattfinden. Das Tutorial ist meist eine kleinere Gruppe von Studierenden und ist terminlich nach einer Vorlesung, da in der Veranstaltung der Stoff aus der Vorlesung nochmal aufbereitet wird und genauer behandelt wird.

Meine Kurse im Detail

- **BUSM3119 HRM:** Der Kurs zeigt die Grundzüge des HR auf und geht dann auf die einzelnen Aufgaben des HR ein wie auch auf das gesamte Konstrukt von HR in Verbindung mit dem Management. Die HR Vorlesungen sind jedoch nicht wirklich hilfreich, da über verschiedene Dinge geredet werden, welche teilweise nicht einmal im Skript sind und auch nur 45 min geht. In dem Tutorial werden in kleinen Gruppen die Vorlesungen aber noch einmal aufbereitet und vertieft.
- **BAFI1042 Investment:** Ein sehr interessanter Kurs für Investment interessierte. Die Vorlesungen sind sehr trocken und man wird überschüttet mit Formeln und Aufgaben. Jedoch sind diese weniger relevant für die Assignments und es gibt keine Prüfungen. Die Assignments sind einmal eine Firmenanalyse zu erstellen und die Kennzahlen der Firmen zu interpretieren. Das zweite Assignment beschäftigt sich mit australischen Aktien, welche individuell aus einem Pool gewählt werden müssen und getauscht werden müssen. Die Arbeit ist anschließend eine Beschreibung und Analyse mit Präsentation.
- **OMGT1023 Procurement Management & Global Sourcing:** Sehr unübersichtlicher Kurs mit oberflächlichem ankratzen von verschiedenen Themen. Hier machen 50% der Gesamtnote zwei Assignments aus, welche sich mit gewählt Micro Unternehmen beschäftigen und eine spannende Herausforderung darstellen.
- **ECON 1082:** VWL Geld und Währung wird vermutlich weltweit ähnliche Inhalte haben. Die Vermittlung bzw. das Konzept war gut. Eine Vorlesung und ein Tutorial, in dem die Übungsaufgaben besprochen wurden und Zeit für Fragen war.

Die Vorlesungszeit geht von Februar bis Ende Mai. Im Juni finden dann nur noch Klausuren statt, welche irgendwann im Juni stattfinden können und auch erst Anfang Mai veröffentlicht werden.

Reisen

Australien bietet nahezu unendlich viele Möglichkeiten zum Reisen. Es sollte dabei allerdings immer im Hinterkopf behalten werden, dass die Distanzen dort immens sind. Da ich durch einen schlanken Stundenplan nahezu jede Woche ein langes Wochenende frei machen konnte waren Trips nach Sydney, Brisbane, Wilsons Prom, Grampians, Cathedral Rangers, usw. willkommene Abwechslungen. Flüge sind in Australien bei frühzeitigem Buchen sehr günstig und werden vor allem von Jetstar oder Tigerair angeboten. Natürlich könnt ihr auch nach dem Semester die Ostküste bereisen (Cairns mit Great Barrier Reef, Fraser Island, Magnetic Island, Whitsundays, usw.) oder die wunderschönen Strände an der Westküste oder dann doch zum Uluru in das Herz Australiens.



Gerne verwirklichen wir auch deinen Traum von einem Studium in Australien, Neuseeland oder Asien!

Fordere jetzt kostenloses [Infomaterial](#) an und lass dich von unseren Studienberaterinnen über die [nächsten Schritte](#) informieren.

Stuttgart

Jägerstraße 53 · 70174 Stuttgart · +49 (0) 711 400 910 40
stuttgart@gostralia.de · stuttgart@gozealand.de

Hamburg

Alstertor 1 · 20095 Hamburg · +49 (0) 40 368 813 160
hamburg@gostralia.de · hamburg@gozealand.de

Berlin

Gormannstraße 14 · 10119 Berlin · +49 (0) 30 467 260 810
berlin@gostralia.de · berlin@gozealand.de

Köln

Salierring 48 · 50677 Köln · +49 (0) 221 975 868 70
koeln@gostralia.de · koeln@gozealand.de

Dortmund

Sudermannstraße 41 · 44137 Dortmund · +49 (0) 231 950 981 39
dortmund@gostralia.de · dortmund@gozealand.de

...oder direkt auf www.gostralia.de und www.gozealand.de

